

Prävention Essstörung

Eltern stärken und sensibilisieren



Donnerstag, 30. März 2023, 19.30 Uhr
Aula Mehrzweckgebäude Blatten

Referentin: Tamara Weber, Expertin und Genesungsbegleiterin für
Essstörungen. Eintritt frei, keine Anmeldung notwendig.

Der Widerspruch zwischen einerseits übertriebenem Schlankheitsideal und dem realen Körpergewicht nimmt in der Bevölkerung stetig zu. Insbesondere bei Kindern und Jugendlichen lässt sich feststellen, dass immer jüngere Kinder sich bereits mit Diäten befassen und sich als zu dick empfinden.

Die Referentin spricht aus eigener Erfahrung und möchte Eltern, anderen Angehörigen sowie interessierten Personen die Gefahr der Essstörungen erläutern und Sie sensibilisieren für das wichtige Thema. Je früher eine Essstörung erkannt und behandelt wird, desto eher kann sie geheilt werden.

Themen welche am Abend angesprochen werden:

- Was ist eine Essstörung?
- Wer ist betroffen?
- Welche Art von Essstörungen gibt es?
- Wie erkenne ich, dass jemand an einer Essstörung leidet?
Erste Anzeichen?
- Wann bricht die Essstörung aus / Ursache?
- Welche Therapieangebote gibt es?
- Was kannst Du präventiv tun?

Der Anlass, organisiert von der Eltern- und Erwachsenenbildung der Schule Männedorf, wird in Kooperation mit der Ref. Kirchgemeinde Männedorf und der kath. Pfarrei Männedorf-Uetikon angeboten.